

**Sportbootführerschein Binnen (SBF Binnen)**  
Motor & Segel

Kann ohne weitere Prüfung um-  
geschrieben werden.

**Bodenseeschifferpatent (BSP)**

Kat. A - Motor  
Kat. D - Segel

Die Praxisprüfung wird aner-  
kannt, es ist jedoch eine Theorie-  
prüfung nötig.

Die praktischen Prüfung wird  
anerkannt. Daher nur noch eine  
Theorieprüfung nötig.

**Achtung:** sind beim BSP Kat. A  
die „Nautischen Kenntnisse“ nicht  
geprüft worden, muss beim SBF  
See eine Theorie & Praxisprüfung  
abgelegt werden.

- Sportbootführerschein Binnen**  
gültig auf jedem Süßwasser  
(Flüsse & Seen), jedoch nicht  
auf dem Bodensee. Vorgeschrie-  
ben ab 15 PS Motorleistung.
- Bodenseeschifferpatent**  
nur gültig auf dem Bodensee.  
Vorgeschrieben ab 6 PS Motor-  
leistung und/oder  
12m<sup>2</sup> Segelfläche.
- Sportbootführerschein See**  
nur gültig auf dem Meer (Salz-  
wasser), reiner Motorboot  
schein. Vorgeschrieben ab 15 PS  
Motorleistung.
- Sportküstenschifferschein**  
„erster“ amtlich Segelschein auf  
dem Meer.  
Empfohlen für das Segeln auf  
Yachten im Küstengewässer.  
Meist von den Charterfirmen ver-  
langt.
- Sportseeschifferschein**  
Empfohlener Segelschein für  
Yachten in küstennahen Gewäs-  
sern.

SSS ist ohne den SKS möglich, jedoch nicht zu empfehlen,  
da das Niveau sehr weit auseinander liegt.

**Sportbootführerschein See (SBF See)**

SBF See = Grundvorraus-  
setzung.

**Sportküstenschifferschein (SKS)**

SBF See = Grundvorraus-  
setzung zzgl. 700sm nach  
SKS oder 1000sm ohne SKS

Segelyacht chartern  
z.B. im Mittelmeer =  
SKS + SRC

**Sportseeschifferschein (SSS)**

Vorraussetzung  
1000 sm nach SSS

**Sporthochseeschifferschein (SHS)**

- Funkzeugnisse:**
- **Binnenfunkzeugnis UBI**
  - **Short Range Certificate SRC**  
(Funk in „Küstennähe“)
  - **Long Range Certificate LRC**  
(Funk auf „Hoher See“)

**Unser Tipp:**  
SRC & UBI kombinieren

**Segelschule BSM**

Obere Seestraße 25/1  
88085 Langenargen

Phone: +49 (0)7543/2002  
Mail: info@segelschule-bsm.de  
Web: www.segelschule-bsm.de



# Welcher Sportbootschein oder Bootsschein ist für Sie der Richtige?!

- **Ich möchte auf dem Bodensee mit einem Motorboot fahren oder gelegentlich ein Motorboot mieten!**  
*Um auf dem Bodensee mit einem Motorboot, einem „Sportboot“ fahren zu dürfen benötigen Sie das Bodenseeschifferpatent (BSP) - sprich, sobald das Boot mehr als 6 PS hat. Bis 6 PS können Sie die sogenannten „scheinfreien Boote“ fahren.  
Für das Bodenseeschifferpatent der „Kategorie A“ für Motorboote müssen Sie eine praktische, sowie eine theoretische Prüfung ablegen. Diese werden von den Landratsämtern Lindau, Konstanz und Bodenseekreis (Friedrichshafen) abgenommen.  
Dieser Einstieg ist innerhalb von wenigen Tagen realisierbar.*
- **Ich möchte auf irgendeinem See, Fluss, bzw. Binnengewässer Motorboot fahren!**  
*Alle Gewässer, die nicht salzig sind, heißen formal Binnengewässer. Wenn Sie nun dort ein Motorboot fahren möchten, benötigen Sie den Sportbootführerschein Binnen unter Motor (SBF Binnen). Mit diesem Bootsschein dürfen Sie auf allen Binnengewässern fahren z.B. auf dem Neckar, der Donau, dem Starnberger See, der Müritz, dem Rhein oder der Mosel, nur für den Bodensee benötigen Sie ein Urlauberpapier („Sondergenehmigung“) um dort fahren zu dürfen. Selbstverständlich dürfen Sie damit auch im Ausland auf den Seen und Flüssen, wie auf dem Gardasee, dem Comersee oder der Saine fahren.  
**Unser Tipp:**  
Wir empfehlen Ihnen jedoch direkt das Bodenseeschifferpatent Motor zu machen, da Sie dann den Sportbootführerschein Binnen für eine geringe Bearbeitungsgebühr ausgestellt bekommen. Sie müssen bei dieser Variante keine weitere Prüfung ablegen.*
- **Ich möchte auf dem Bodensee Segeln!**  
*Für alle Segelboote auf dem Bodensee mit mehr als 12m<sup>2</sup> benötigen Sie das Bodenseeschifferpatent Segel (BSP Segel - Kategorie D). Wollen Sie nun ein Segelboot nutzen, welches nur einen kleinen Motor unter 6 PS hat, ist dieser Segelschein völlig ausreichend. Diese Boote findet man meist unter den Überbegriffen Jolle, Kielboot, Daysailer.  
Falls Sie eine Segelyacht nutzen möchten, auf der Sie gegebenenfalls übernachten und kochen können und auch eine Toilette vorhanden ist, sprich Sie möchten ein schönes Wochenende mit Freunden verbringen oder ein paar Tage mit der Familie abspannen, dann sind die Segelboote etwas größer und haben meist mehr als 6 PS. Somit braucht Sie zu dem Bodenseeschifferpatent Segel (Kat.D) dann noch das Bodenseeschifferpatent für Motor (Kat. A). Das BSP Segel besteht aus einer praktischen und theoretischen Prüfung.*
- **Ich würde gerne auf dem Meer ein Sportboot bzw. Motorboot nutzen!**  
*Alle salzigen Gewässer, Küstengewässer und Meere heißen formal „See“. Für diese Gebiete brauchen Sie den Sportbootführerschein See (SBF See). Mit diesem Motorbootschein dürfen Sie jedes Sportboot auf dem Meer fahren. Egal ob in Kroatien, Italien, Frankreich oder in der Ostsee/Nordsee. Dieser Schein ist verpflichtend schon ab 15 PS in Deutschland vorgeschrieben. In anderen Ländern weicht diese PS Grenze ab und kann wie in Kroatien auch darunter liegen. Der Sportbootführerschein See (SBF See) besteht aus einer Theorie- und einer Praxisprüfung.*
- **Ich möchte auf dem Meer eine Segelyacht mit Freunden oder der Familie chartern und bei einem Segelurlaub abschalten und entspannen!**  
*Die Segelyacht für einen solchen Törn hat eigentlich immer einen Motor, so dass Sie auf jeden Fall einen Sportbootführerschein See benötigen. Da der Sportbootführerschein See ein reiner Motorbootschein ist, wollen die Vercharterer und somit auch die Versicherungen einen zusätzlichen Segelschein. In Deutschland gibt es nur den Sportküstenschifferschein (SKS) der als einziger seiner Gruppe auf allen Meeren amtlich anerkannt ist. Egal ob Sie nach Kroatien, an die Côte Azur oder in der Ostsee eine Segelyacht chartern möchten. Grundvoraussetzung für den SKS ist der Sportbootführerschein See. So bald Sie diesen haben, brauchen Sie 300 sm um zur Praxisprüfung des Sportküstenschifferscheins zugelassen zu werden. Die 300 sm können auf dem Ausbildungstörn gefahren werden. Des Weiteren besteht der SKS aus einer Theorieprüfung.*
- **Brauche ich einen Funkschein und wenn ja welchen?**  
**Auf dem Meer:**  
*Ja, sobald ein Funkgerät auf dem Boot ist, müssen Sie einen Schein haben. In diesem Fall benötigen Sie mindestens das Short Range Certificate (SRC). Das SRC ist der Funkschein für UKW-Geräte.  
Des weiteren gibt es das Long Range Certificate (LRC). Dieses umfasst Satellitenkommunikation, Kurz- und Grenzwelle. Das LRC ist für alle empfehlenswert, die in Gebieten unterwegs sein wollen, die nicht mit UKW abgedeckt sind.*  
**Auf den Flüssen und Seen (Binnen):**  
*Ja, sobald sie ein Funkgerät an Bord haben ist das Binnenschiffahrtfunkzeugnis (UBI) Pflicht. Eine Ausnahme ist unter anderem der Bodensee, hier brauchen Sie kein UBI. Auf vielen Gewässern jedoch ist UBI Pflicht. Das UBI gilt auf allen Binnengewässern in Europa. Eine Funkanlage ist meist auf Booten vorhanden, die auf Flüssen in Europa fahren und dort wo Absprachen mit Schleusen, Häfen und anderen Fahrzeugen wichtig sind.*

Rufen Sie an oder schauen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne auch persönlich um mit Ihnen zusammen die optimale Ausbildung zu finden.

## Segelschule BSM

Obere Seestraße 25/1  
88085 Langenargen

Phone: +49 (0)7543/2002  
Mail: [info@segelschule-bsm.de](mailto:info@segelschule-bsm.de)  
Web: [www.segelschule-bsm.de](http://www.segelschule-bsm.de)

